

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1884

139 (21.5.1884) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 139. Erstes Blatt.

Mittwoch den 21. Mai

1884.

3.2. Bekanntmachung.

Civ.Nr. 12993. Die Wittve des Bierbrauers Karl Bornhäuser, Sofie geb. Lutavern dahier, hat um Einweisung in Besiz und Gewähr des ehemännlichen Nachlasses gebeten. — Etwaige Einsprachen sind binnen vier Wochen dahier vorzutragen.
Karlsruhe, 14. Mai 1884.
Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.
W. Frank.

Einladung.

3.2. Am Himmelfahrtsfest gedenken wir das zweite Jahresfest unserer Stadtmiffion in Verbindung mit der Einweihung des neuen Saales zu feiern:
Vormittags halb zwölf Uhr: Einweihung des Saales Adlerstraße 23.
Nachmittags 3 Uhr: In der Stadtkirche Festgottesdienst. Festprediger: Hofprediger Dr. Frommel (Berlin).
Abends 8 Uhr: Gesellige Nachfeier im Vereinshaus.
Karten hiefür (60 Pfg. für Thee und einfaches Abendbrod), sowie Eintrittskarten zur Saalweihe beliebe man auf unserem Bureau in Empfang zu nehmen.
Der Aufsichtsrath der Stadtmiffion und des Saalbauvereins.

Dankfagung. Hardtstiftung.

Von Ihrer Königl. Hoheit der Frau Großherzogin erhielt die Hardtstiftung die huldvolle Gabe von 50 Mark, wofür wir unsern innigsten Dank ehrfurchtsvollst aussprechen.
Karlsruhe, den 19. Mai 1884.
Der Verwaltungsrath der Hardtstiftung.
K. Zimmermann, Stadtpfarrer a. D.

Realgymnasium.

Der Druck des Jahresberichts soll in Submission vergeben werden. Die Bedingungen können täglich von 2—4 Uhr eingesehen werden.
Karlsruhe, den 20. Mai 1884.
Großh. Direktion.

Badischer Frauenverein.

2.2. Der Vorstand des Vereins zur Belohnung treuer Dienftboten dahier hat den Vorstand und die Mitglieder des bad. Frauenvereins zur Anwohnung bei der am Mittwoch den 21. d. M., Nachmittags 3 Uhr, im großen Rathhaussaale stattfindenden Preisvertheilung eingeladen. Hievon beehren wir uns, die Mitglieder ergebenst in Kenntniß zu setzen.
Karlsruhe, den 17. Mai 1884.
Der Vorstand.

Gewerbeverein Karlsruhe.

2.2. Mittwoch den 21. d. M., Abends 8 Uhr,

Monatsversammlung

im Saale der „Vier Jahreszeiten“.

Tagesordnung: 1) Ausstellung kunstgewerblicher Arbeiten.

2) Geschäftliche Mittheilungen über verschiedene wichtige Gegenstände unseres Vereinslebens.

Zu zahlreichem Besuch ladet ein

Der Vorstand.

Fabrniß-Versteigerung.

3.2. Mittwoch den 21. Mai d. J., von Vormittag 9 Uhr ab, werden im hintern Saale des Café Tannhäuser, Eingang Karlstraße, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
1 Auszugstisch (nußbaumpolirt), 2 Chiffonnières, 1 gestickter Lehnstuhl, 1 Arbeitstischchen, 1 Blumentisch, 1 Speisetisch, 1 Zusammenlegstisch, 1 Bettlade mit Koft, 1 Waschkänge, 6 Polsterstühle, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 1 Spiegel in brauner Rahme, 2 neue Wollmatrassen (dreitheilig), 1 Koffhaarmatrasse (dreitheilig), 1 Ofenschirm, Betten, (Kopfkissen, Deckbetten, Plümeaux), Tischvorlage, 1 silberne Taschenuhr, verschiedenes gut erhaltenes Bettweizeug, und Leibwäsche, Frauenkleider, Goldwaaren (Medaillons, Manschettenknöpfe, Ohrringe etc.), 1 Violine mit Kasten (für Schüler), — elegant gebundene Bücher: Schlosser's neueste Werke (18 Bände mit Register), Erfindungen der Gewerbe und Industrie, Germania mit Illustrationen, 1 Bierabfüllapparat etc., wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Hofmann, Auktionator.

Fabrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am
Mittwoch den 21. d. M.,
Mittags 2 Uhr,
hier im Pfandlokal, Bahringstraße Nr. 44, gegen Baarzahlung:
1) 1 Pferd, 1 Messerwagen und 1 Stofkarren;
2) 7 Stück Barthen, 700 Meter Kleiderstoff, 350 Meter Flanell und 130 Meter Buchskin.
Karlsruhe, den 18. Mai 1884.
3.2. Chr. Hügler, Gerichtsvollzieher.

Fabrnißversteigerung.

Freitag den 23. Mai l. J.,
Vormittags 9 Uhr,

werden in der Stephaniensstraße 98 im zweiten Stock wegen Wegzug nachverzeichnete Fabrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Kanapee mit braunem Damastbezug, 1 ovaler Theetisch, 1 Schreibsekretär, 1 Kommode, 2 Chiffonnières, 1 Pfeilerstühlchen, 1 Waschkommode mit Marmor, 1 Schreibtisch, 1 ediger Tisch, 1 Nähtisch, 1 Nachttisch, 1 einthüriger Kasten, verschiedene Stühle, 1 Bettlade mit Koft, 1 Koffhaarmatrasse, 2 Seegrasmatrassen, einiges Weißzeug, einiges Federbettwerk, Glas, Porzellan, Spiegel, Bilder, Küchengeräthe und sonst noch allerlei Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 19. Mai 1884.
3.2. F. Saub, Waisenrichter.

Wohnungen zu vermietthen.

2.2. Adlerstraße 13, nächst der Kaiserstraße, ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, an ruhige, stille Leute auf 23. Juli zu vermietthen. Zu erfragen im Kontor der Buchdruckerei J. J. Meiff, Spitalstraße 46.

*2.2. Akademiestraße 32 ist die neuhergerichtete Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermietthen. Näheres im 1. Stock.

4.3. Durlacherstraße 34 sind auf 23. Juli zwei Wohnungen, die eine von 3 und die andere von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, abzugeben.

Hirschstraße 25 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 4 Zimmern nebst Küche, sogleich oder auf den 23. Juli zu vermietthen. Näheres daselbst im Hintergebäude, parterre.

Hirschstraße (verlängerte) 74 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermietthen. Einzusehen von 2—5 Uhr, Mittags.

3.3. Kaiserstraße 40 ist eine auf die Straße gehende Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller sogleich oder später zu vermietthen. Näheres Kaiserstraße 38 im Herrenkleider-Geschäft.

4.2. Kaiserstraße 221 sind der 2. u. 3. Stock, bestehend in je 7 Zimmern, Babelabinet, Küche, Keller, je 2 Mansarden, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli und 23. Oktober zu vermietthen. Zu erfragen im Laden.

Kreuzstraße 22 ist auf den 23. Juli d. J. im 3. Stock, gegenüber der Töchterschule, eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst Zugehör, zu vermietthen. Näheres Rappenerstraße 2 im untern Stock.

*Kriegstraße 86 ist der 3. Stock, bestehend in 8 Zimmern, 3 Mansarden, Keller, Küche und Antheil an der Waschküche, zu vermietthen.

— Luifenstraße 4 ist der 2. Stock von 4 Zimmern, mit Glasabschluß, Wasserleitung u. s. w., vom 23. Juli ab zu vermietthen. Zu erfragen im 2. Stock.

3.3. Marienstraße 1 ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli an ruhige Leute zu vermietthen. Zu erfragen im untern Stock.

Scheffelstraße 42 ist der 3. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Antheil am Waschküchen und Trockenspeicher etc., auf 23. Juli zu vermietthen. Näheres Lessingstraße 1.

Scheffelstraße 44 ist eine Wohnung im 4. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Antheil am Waschküchen und Trockenspeicher etc., sogleich oder auf 23. Juli zu vermietthen. Die Wohnung hat Glasabschluß, Wasserleitung und ist mit Entwässerung versehen. Näheres Lessingstraße 1.

*Schönenstraße 23 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller u. Mansarde, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermietthen. Näheres im 2. Stock.

Steinstraße 27 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermietthen.

2.1. Stephaniensstraße 47 ist eine freundliche Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf 23. Juli zu vermietthen. Näheres Nr. 49, 2 Treppen hoch.

Werderstraße 69 sind der zweite Stock mit Balkon, 4 Zimmern (theilweise Parquetboden) mit Zugehör zu 450 M., und im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. s. w., mit geräumiger Mansarde zu 200 M. auf 23. Juli zu vermietthen. Näheres Werderstraße 40 im 3. Stock. Zu

Letzterem Hause ist der 2. Stock (3 Zimmer mit Zugehör) ebenfalls auf 23. Juli zu vermieten.

— **Werderstraße** ist eine Wohnung von vier Zimmern (Balkon und theilweise Parquetböden), Küche, Mansarde, Waschküche etc. auf 23. Juli beziehbar um 450 M. zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 40.

— Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Holzplatz, Keller und Antheil am Waschkloset ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 68 im 2. Stock.

— Zu vermieten auf 23. Juli in schöner und gesunder Stadtlage: 3 große, elegante Herrschaftswohnungen von 7—10 Zimmern mit oder ohne Stallung und Gartengenuss. Näheres Nowack-Anlage 11 im 5. Stock.

Nachstehende Wohnungen habe im Auftrag zu vermieten:

- Adlerstraße**, 3. Stock: 5 Zimmer und Zugehör. Preis 400 M.;
- Adamiestrasse**, 4. Stock: 4 Zimmer und Zugehör. Preis 450 M.;
- Belfortstraße**, Bel-Etage: 8 Zimmer, Stallung und Zugehör. Preis 2000 M.;
- Belfortstraße**, Bel-Etage: 7 Zimmer, Stallung etc. Preis 1850 M.;
- Friedrichsplatz**, Entresol: 3 Zimmer und Zugehör. Preis 500 M.;
- Herrenstraße**, 2. Stock: 6 Zimmer und Zugehör. Preis 800 M.;
- Hardtwaldstadttheil**, Bel-Etage, elegante Herrschaftswohnung. Preis 2500 M.;
- Kaiserstraße**, Bel-Etage: 6 Zimmer, Balkon etc., sehr elegant. Preis 1200 M.;
- Kaiserstraße**, Hinterhaus: 3 Zimmer und Zugehör. Preis 320 M.;
- Kaiserstraße**, 3. Stock: 6 Zimmer und Zugehör. Preis 900 M.;
- Kaiserstraße**, Entresol: 4 Zimmer, Badezimmer und Zugehör. Preis 750 M.;
- Kaiserstraße**, 4. Stock: 6 Zimmer, Balkon und Zugehör. Preis 900 M.;
- Kaiserstraße**, 4. Stock: 5 Zimmer und Zugehör. Preis 720 M.;
- Kaiserstraße**, 4. Stock: 3 Zimmer, 2 Alkoven etc. Preis 525 M.;
- Karl-Friedrichstraße**, 3. Stock: 8 Zimmer und Zugehör. Preis 1500 M.;
- Kriegstraße**, Seitenbau, mit Aussicht in's Freie: 2 Zimmer und Zugehör, für 2 Personen. Preis 340 M.;
- Kriegstraße**, Bel-Etage: 5 Zimmer, Badezimmer, Balkon, Garten etc. Preis 1150 M.;
- Kriegstraße**, parterre: 3 Zimmer. Preis 700 M., event. mit Stallung etc.;
- Kriegstraße**, parterre: 6 Zimmer, 3 Mansarden etc. Preis 1200 M., event. mit Stallung etc.;
- Kriegstraße**, Bel-Etage, elegante Herrschaftswohnung: 9 Räume, worunter große Salons, 4 Mansarden etc. Preis 2500 M., event. mit Stallung etc.;
- Kriegstraße**, 3. Stock: 11 Zimmer, 3 Mansarden etc. Preis 2000 M., event. mit Stallung etc.;
- Nowack-Anlage**, Bel-Etage: 8 große Zimmer etc. Preis 1700 M., mit Stallung 1900 M.;
- Scheffelstraße**, 3. Stock: 3 Zimmer und Zugehör. Preis 380 M.;
- Scheffelstraße**, 2. Stock: 4—5 Zimmer, Garten etc. Preis 400—450 M.;
- Schillerstraße**, 2. Stock: 4 Zimmer, Garten etc. Preis 460 M.;
- Schützenstraße**, 3. Stock: 5 Zimmer und Zugehör. Preis 480 M.;
- Viktoriastraße**, 3. Stock: 5 Zimmer und Zugehör. Preis 750 M.;
- Waldhornstraße**, parterre: 8 Zimmer und Zugehör. Preis 1100 M.;
- Waldhornstraße**, parterre: 4 Zimmer und Zugehör. Preis 420 M.;
- Westendstraße**, 3. Stock: 5 Zimmer und Zugehör (für nur 2 Personen). Preis 500 M.;
- Westendstraße**, parterre: 4 Zimmer und Zugehör. Preis 600 M.;
- Zirkel**, Bel-Etage: 7 Zimmer, Balkon und Zugehör. Preis 1060 M.;
- Kleine Villen zum Alleinbewohnen.

Läden in allen Lagen und verschiedener Größe.
E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 110.

Auf 23. Juli oder früher zu vermieten:

- 1) Villa Mühlburger Allee Nr. 13 von 11 Zimmern und Zugehör;
- 2) Villa Schirmerstraße Nr. 10 von 9 Zimmern und Zugehör.

Beide Villen eignen sich zu je einer größeren Familienwohnung. Zu jeder gehört ein Gärtchen. Näheres Stephaniensstraße 76. 3.2.

* Eine freundliche Wohnung im 2. Stock, mit Aussicht in's Freie, bestehend aus 2 großen Zimmern, wovon das eine als Küche benutzt werden kann, nebst Keller, ist auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Augartenstraße 35 im ersten Stock.

Wohnungen zu vermieten:

Bahnhofstraße 4 der 3. Stock von 6 Zimmern und Zugehör. M. 850.

Scheffelstraße 36 der 2. Stock von 4 Zimmern und Zugehör. M. 450.

Auskunft ertheilt der Eigentümer, Beiertheimer Allee 2 im 2. Stock.

Villa zu vermieten.

— Im Hardtwald-Stadttheil, Westendstraße 74, ist sogleich oder auf den 23. Juli eine Villa mit 8 Wohnräumen, 2 Zimmern für Dienstpersonal, Badezimmer, Küche mit Speisekammer, Waschküche, großen Kellern, Trockenständer und Speisekammer zu vermieten. Die Villa ist mit Entwässerung, Gas- und Wasserleitung versehen und hat nach der Gartenseite 2 Verandas. Näheres bei **Kendrick & Augenstein**, Steinstraße 27.

Wohnung zu vermieten.

3.2. **Kaiserstraße** 211 ist die **Bel-Etage**, bestehend in 5 großen Zimmern und sonstigem Zugehör, auf den 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im Laden.

Hardtwaldstadttheil.

— Fichtestraße 3 ist eine elegante, neue Wohnung ohne Vis-à-vis, bestehend aus 7 sehr großen Zimmern, 3 Mansarden und sonstigem Zugehör, per sofort oder auf 23. Juli zu vermieten; es kann auf Wunsch auch Stallung für zwei Pferde erstellt werden. Näheres bei Herrn **B. Gutkunst** oder Kaiserstraße 166 im Hinterhaus.

Auf 23. Juli ist zu vermieten:

eine 2. Stock-Wohnung mit Balkon, bestehend aus 5 schönen Zimmern und Zugehör nebst Gas- und Wasserleitung. Zu erfragen Marienstraße 26 im 2. Stock oder Schützenstraße 59.

Zu vermieten.

3.3. Einen Laden in nächster Nähe der Kaiserstraße mit anstoßender Wohnung und allem Zugehör hat auf 23. Juli oder Oktober zu vermieten:
Ad. Monninger, Herrenstraße 7.

3.3. Einen Laden in schönster Lage der Kaiserstraße mit zwei Schaufenstern, Kontor und Magazin hat auf 23. Juli zu vermieten:
Ad. Monninger, Herrenstraße 7.

3.3. Einen Laden in bester Lage der Kaiserstraße mit einem Schaufenster und Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Kammer hat auf 23. Juli zu vermieten:
Ad. Monninger, Herrenstraße 7.

3.3. Eine Wohnung von 4 Zimmern im Vorderhaus und eine Wohnung von 2 Zimmern im Hinterhaus, in nächster Nähe des Schlossplatzes und Theaters, sind auf 23. Juli zu vermieten bei
Ad. Monninger, Herrenstraße 7.

Wohnungs-Gesuch.

*2.1. Auf 23. Juli wird in einem ruhigen Hause des westlichen Stadttheils eine schöne Wohnung von 5—6 Zimmern zu mieten gesucht. Adressen bittet man unter „Nr. 100, Wohnungs-gesuch betreffend“, im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

— Durlacher Allee 10 sind 2 fein möblierte Zimmer auf 1. Juni zu vermieten. Einzusehen zwischen 1—2 Uhr und im 2. Stock zu erfragen. Dasselbst ist auch eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern und Dienerzimmer möbliert oder unmöbliert zu vermieten.

— **Waldstraße** 20 ist ein fein möbliertes Hochparterrezimmer sogleich oder auf 1. Juni an einen besseren Herrn zu vermieten.

— **Bahnhofstraße** 20 ist im 3. Stock ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. Juni zu vermieten.

— In einem schönen, ruhigen Hause ist ein hübsches, gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Zu erfragen Durlacher Allee 1 E.

2.2. Zwei fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafkabinett), in der Nähe der Infanteriekaserne, sind auf 1. oder 15. Juni an einen Herrn oder an eine Dame zu vermieten. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 203 im Laden.

— **Amalienstraße** 1 ist zu ebener Erde ein möbliertes, einfenstriges Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen beim Hauseigentümer.

— Zwei Zimmer hinter Glasabschluss, gut möbliert, sind an 1 oder 2 Herren zu vermieten: **Amalienstraße** 59 im 2. Stock.

*2.1. Ein hübsch möbliertes Zimmer ist sogleich mit ganzer oder halber Pension abzugeben: **Amalienstraße** 1, Eingang Herrenstraße, eine Treppe hoch.

* Nahe am Bahnhof ist ein gut möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer billig zu vermieten: **Steinstraße** 3 im 3. Stock. Dasselbst ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer zu vermieten.

* Auf Juni ist ein einfach möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten: **Waldstraße** 38, eine Treppe hoch.

* **Amalienstraße** 23 ist ein zweifenstriges, auf die Straße gehendes, hübsch möbliertes Zimmer in einem ruhigen Hause auf 1. Juni zu vermieten. Näheres dasselbst im 3. Stock.

2.1. **Marienstraße** 24 sind zwei möblierte Zimmer, mit zwei Fenstern gegen die Straße gehend, je einzeln sofort zu vermieten.

* **Schützenstraße** 78, parterre, ist sogleich ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein freundliches, hübsch möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist an einen Herrn oder eine Dame sofort oder später zu vermieten: **Werderstraße** 55, eine Stiege hoch, beim Werderplatz.

* **Douglasstraße** 26 ist ein gut möbliertes, in den Hof gehendes Zimmer auf 1. Juni zu vermieten. Näheres parterre.

Büreau zu vermieten.

— **Karl-Friedrichstraße** 21, parterre (Rondellplatz), sind auf 23. Juli 3 ineinandergehende Zimmer mit 2 Eingängen zu **Büreau-Zwecken** zu vermieten. Näheres im Comptoir von **Ed. Koelle**.

Zimmer-Gesuche.

* Im westlichen Stadttheil wird ein unmöbliertes Zimmer, womöglich in einem Hinterhaus, auf 15. Juni zu mieten gesucht. Offerten unter A. S. . . sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Gesucht wird bis 1. Juni in der Nähe der katholischen Kirche ein reichliches, einfach möbliertes Zimmer, womöglich mit Frühstück und Mittagstisch. Offerten unter P. P. 100 im Kontor des Tagblattes gefälligst zu hinterlegen.

Möblierte Zimmer

werden gesucht und nachgewiesen durch **Trobster's Bureau, Karl-Friedrichstraße 3.**

Pension-Gesuch.

* Ein junger Kaufmann (Reserve-Unteroffizier) sucht in besserer Bürgerfamilie Pension. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre L. W. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Herrschafts-, Restaurations- und Gasthofköchinnen, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Kinder mädchen sowie Dienstpersonal aller Branchen finden sofort und auf's Ziel hier und auswärts gute Stellen durch **Frau Kaut's Bureau, Waldstraße 37. 22.13.**

*3.2. Eine feine Köchin, welche sofort eintreten kann, wird gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Eine ganz zuverlässige, gefesehte Person, welche gut kochen kann und sehr gute Zeugnisse über längere Dienstzeit in einer Familie besitzt, findet sogleich oder später eine leichte, angenehme Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Es wird auf 15. Juni oder auf Johann zu einer auswärtigen Offiziersfamilie als Köchin ein tüchtiges Mädchen gesucht, welches die gute Küche und alle Hausarbeit versteht und solid und fleißig ist. Zu erfragen Waldstraße 58, zweiter Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein junges, ordentliches Mädchen vom Lande, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, sucht per sofort oder auf Johann Stelle. Gute Behandlung wird hohem Lohne vorgezogen. Zu erfragen Lessingstraße 50 im 4. Stock.

* Ein Mädchen, welches das Zimmerreinigen gut versteht und das Kleidermachen erlernt hat, sucht auf's Ziel eine Stelle als besseres Zimmermädchen. Zu erfragen Bähringerstraße 19 im 1. Stock von 8-2 Uhr.

Tüchtige Schlosser,

welche als Bau- und Schlosser gelernt und in Blech- und Eisenarbeit geübt sind, erhalten gut lohnende und dauernde Arbeit in einer Maschinenfabrik. Verheirateten wird der Umzug vergütet. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 6.6.

Ein ordentlicher Hausknecht

findet dauernde Stellung: Lessingstraße 1. 3.2.

Stelle-Gesuch.

2.1. Ein Kaufmann mit prima Referenzen sucht per sofort Stellung als Magazinier, Aufseher oder Verwalter. Offerten unter Nr. 10 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Nebenbeschäftigung.

Ein verheirateter Kaufmann geachteten Alters, mit sehr guten Empfehlungen, empfiehlt sich den Herren Gewerbetreibenden zum Führen der Bücher gegen mäßiges Honorar. Offerten unter Nr. 2 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine tüchtige, gewandte Kellnerin empfiehlt sich den Herren Wirthen Sonntags sowie auch Werktags zur Aushilfe. Zu erfragen bei Frau Adler, Luisenstraße 40 im 3. Stock.

Im Marthahaus,

Leopoldstraße 14, wird Fließ- und Näharbeit übernommen. 2.2.

Empfehlung.

* Ein junger, kaufmännisch gebildeter Mann empfiehlt sich kleineren Geschäften zur Führung der Bücher als Nebenbeschäftigung in den Abendstunden. Offerten unter P. Nr. 25 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Empfehlung.

* Unterzeichnete empfiehlt sich im Anfertigen von Kleibern aller Art sowie in allen vorkommenden weiblichen Handarbeiten. Pünktliche Bedienung und billige Berechnung werden zugesichert. Frau Marie Zino, Hirschstraße 12 im Hinterhaus im 2. Stock.

Verloren.

*2.2. Ein Siegelring aus rothem Gold mit dunkeltem Stein wurde verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Stephaniensstraße 64.
*2.1.

Vermiss

wird seit Dienstag dem 6. Mai ein feines, schwarzes, spanisches Spigentuch. Dasselbe wurde im Theater nach der Aufführung der „Vellchenfresser“ in der Garderobe I. Rangs, nahe der Hofloge (linke Seite), wo es aufgehängt war, nicht wieder gefunden. Sollte eine Verwechslung vorgekommen sein, so wird gebeten, dasselbe Belfortstraße 8, 2. Stock, abzugeben.

Schürze und Halskrause

blieben vor einiger Zeit im Laden Bähringerstraße 94 liegen und können gegen die Einrückungsgebühr abgeholt werden.

* Kanarienvogel zugeflogen: Sophienstraße 24.

6.2. Herrschaftshaus,

ein dreistöckiges, in der Karlstraße, nahe dem Palais Schmieder, zu verkaufen durch W. Gutekunst.

6.2. Geschäftshaus

in der Kaiserstraße, mit großem Laden, sehr großen Magazins- und Werkstättenräumlichkeiten nebst Hof und Garten, für jedes größere Geschäft passend, hat aus Auftrag zu verkaufen. W. Gutekunst.

Herrschafts-, Geschäfts- und Privathäuser, Wirthschaften, Baupläge etc. aller Größen hier und auswärts zu verkaufen durch **Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.** 6.3.

Möbel zu verkaufen, äußerst billig: französische, halbfranzösische, Mainzer und gestrichene Bettladen, Schifftonierens, Kommoden, Brandkästen, Kleider-, Weisszeug-, Spiegel- und Bücherchränke, Schreib-, Auszug-, viereckige und Ovaltische, Sessel für Wirthschaften und Private, fertige Wohnzimmer-Kanapees, Divans und Garnituren in weiß und bezogen, Spiegel, Teppiche, Läufer, 1 guter eiserner Herd, Kofshaar, Bettfedern und Flaum sowie Verschiebene. Reparaturen werden gut besorgt im Möbel- und Tapezier-Geschäft Rüppurrerstraße 17.

Garnitur.

2.2. Ein Sopha und 6 Stühle, mußbaum polirt, mit dunklem Damast bezogen, wird sehr preiswürdig abgegeben: Bähringerstraße 82 im Laden.

Vögel zu verkaufen.

* 1 Kreuzschnabel, 1 Staar, 1 Paar Dompfaffen und mehrere Finken sind billigst zu verkaufen: Waldhornstraße 13.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein gut erhaltener Kinderwagen ist billig zu verkaufen: Marienstraße 11 im 2. Stock.

* Drei noch ganz gut erhaltene Kreuzstühle, 1 m 76 cm hoch und 1 m 16 cm breit, sowie ein ebenfalls gut erhaltenes Hofthor, 3 m hoch und 2 m 50 cm breit, sind billig zu verkaufen: Bähringerstraße 104.

Für Maurermeister.

*2.2. Bodenplatten in jeder Größe sind zu haben. Georg Ostertag, Steinbruchbesitzer, Pforsheim, lange Steige Nr. 59.

Blumen-Kübel,

größere, sind billig zu verkaufen: Hirschstraße 25.

Abbruch.

* Die Brauerei des Herrn Clever, Erbprinzenstraße 30, ist von heute an auf Abbruch übergeben worden und werden jeden Tag Baumaterialien abgegeben, als: Ziegel, Mauersteine, Platten, steinerne Fenster- und Thürgestelle, Dielen, Latten, Balken und Sparren. Näheres daselbst.

Wer

gute und selbstverfertigte Herren- und Damen-Reisefloffer oder Handfloffer zu nur äußerst billigen Preisen kaufen will, der wende sich Kaiserstraße 53, gegenüber der polytechnischen Schule.

Break (einspännig).

Eine neue, einspännige Break, leicht und gut gebaut, wird billigst abgegeben: Durlacherstraße 34.

Ein dreirädriges Sitz-Chaischen,

welches auch von einer erwachsenen Person benützt werden kann, ist billigst abzugeben: Durlacherstraße 34.

Badewannen

starker Qualität

sind in zwei Größen zu 20 Mark per Stück zu haben: Durlacherstraße 34.

Kauf-Gesuche.

* Ein gebrauchter Kinderwagen wird zu kaufen gesucht: Armenhaus im 3. Stock Nr. 12.

* Ein gebrauchter Kinderwagen wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe wollen unter O. O. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Für altes Gold, Silber u. Juwelen

zahlt die höchst möglichen Preise **Ferdinand Petry,** Juwelier und Ringsabrikant, Kaiserstraße 148, gegenüber der Infanteriekaserne. Ebenfalls werden Reparaturen prompt und billigst besorgt.

Ankauf.

— Gold, Silber, Stickereien, Silberborten, Kleider, Stiefel und Makulatur werden fortwährend zu nur hohen Preisen angekauft. Max Löw, Schwabenstraße 23.

Glasschrank,

ein noch gut erhaltener, für eine Ausstellung geeignet, wird zu kaufen oder für einige Monate zu mieten gesucht. Größe: circa 120 cm breit, 50 cm tief und mit Sockel circa 180 bis 200 cm hoch, auf 3 Seiten Glas, ober gleiche Höhe auf 4 Seiten Glas, circa 80 cm im Bredt weit. Gest. Offerten nebst Preis nimmt das Kontor des Tagblattes unter Chiffre A. B. 3 entgegen. 2.2.

Wirthschaft,

ein größeres Anwesen, mit Gartenwirthschaft, Restauration, hat im Auftrag zu vergeben. Cautionsfähige Wirthe wollen sich melden bei W. Gutekunst, Akademiestraße 40. 3.2.

Unterrichts-Anerbieten.

— Französischer und englischer Unterricht wird erteilt sowie alle Arten Uebersetzungen werden billigst und prompt besorgt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Französischer Sprach-Unterricht

wird gründlich erteilt: Akademiestraße 37, 2. Stock.

Malaga, Madeira, Sherry, Portwein, Marsala, Vino Vermouth, Medicinal-Tokayer, Rum und Arac, Cognac, Kirschenwasser, empfiehlt in nur vorzüglicher Waare **C. Hetzel,** Kaiserstraße 124.

Chinesisch. Thee neuester Ernte, selbst importirt, als: **Pecoo, Souchong, Congo, russisch. Karawanen-Thee** empfiehlt zu den billigsten Preisen **Louis Lauer,** Großherzoglicher Hoflieferant, Akademiestraße 12.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung. * Ich erlaube mir, einem verehrlichen Publikum die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich mit dem Heutigen in der Karl-Friedrichstraße 1 (Eingang Zirkel) ein **Spezereigeschäft** eröffnet habe. Auch halte ich Milch, Butter, Rahm, Eier und Gemüse in stets frischer Waare, was ich bestens empfehle. Hochachtungsvoll und ergebenst **Frau Sophie Grassinger,** geb. Engelhardt.

Ananas-Erdbeeren täglich frisch bei **Ch. Wilser,** Blumenladen Kaiserstraße 215. 3.3.

Echtes Malz-Extract
 aus der Niederrheinischen Malz-Extract-
 Brauerei von **C. Schroeder** in Lachhausen
 bei Wesel,
 der Leitung und Controle des **Dr. med.**
Frese unterstellt,
 (mit garantirtem Gehalt von 17,5 % Extractivstoff,
 8,2 % reinem Malzzucker),
 wird als bestes Nähr- und Stärkungsmittel für
 Kranke und schwächliche Personen, Blutarme, Re-
 convaleszenten, Wöchnerinnen, Ammen und Kinder
ärztlich empfohlen.
 In Flaschen à 70 Pfg. mit Flasche vorrätig in
Karlsruhe bei
 Herrn **Gust. Brunner**, Bahnhofstraße,
 „ **F. Bausback**, Amalienstraße.

Weber Rindszungen
 frisch eingetroffen bei
C. Hetzel,
 3.3. Kaiserstraße 124.

Neue Matjes-Haringe
 empfiehlt die Materialwaarenhandlung
Carl Roth,
 3.2. 26 Herrenstraße 26.

Flaschenbier.
Export-Lager-Bier
 nach Pilsner Art
 aus der Brauerei des Herrn **Albert**
Prinz empfiehlt
Herm. Munding,
 Kaiserstraße 187. 2.2.

Sein großes Lager in
Cigarren
 von 2 Pfennig per Stück an
 empfiehlt
J. A. Kübler,
 Cigarren- und Tabakhandlung,
 Erbprinzenstraße 30a, am Ludwigplatz.

Kopf-Waschwasser,
 als:
 Honig-Wasser,
 Athener-Wasser (Eau Athénienne),
 Glycerin-Haarwasser,
 Shampooing-Wash-Water,
 Lotion végétal de Roses,
 Extrait végétal de Violettes des bois,
 Orangenduft-Wasser,
 Eau de Quinine tonique,
 Genuine American Bay-Rum
 empfiehlt 2.2.
Friedrich Bloss
 F. Wolff & Sohn's Detail
 Kaiserstrasse 104.
 PARFUMERIE GALANTERIE

Rosen-Abfall-Seife,
Veilchen-Abfall-Seife
 in vorzüglicher Qualität empfohlen à Packet
 (3 Stück) 40 Pf. **Jul. Dehn**, Zähringerstr. 55
 und **Otto Weilin**, Kaiserstr. 82. 48.9.

Glycerin-Schwefel-
milch-Seife
 aus der kgl. bayer. Hofparfümeriefabrik von **C. D.**
Wunderlich, Nürnberg. Seit 21 Jahren mit
 größtem Erfolg eingeführt; zur Erlangung eines
 schönen, samtartigen weißen Teints; auch ist diese
 Seife vorzüglich geeignet zur Reinigung von Haut-
 schürfen, Hautausschlägen, Jucken der Haut, Fleck-
 ten etc. zu 35 Pfg. bei Hoflieferant 10.9.
Carl Malzacher, Lammstraße 5.

Rechte venetianische Seife
 sowie
feinsten Kinder-Puder
 empfiehlt rein und frei von jeder schäd-
 lichen Substanz
Carl Malzacher,
 Großherzogl. Hoflieferant,
 Lammstraße 5. 3.3.

Bad Krankenheiler
Quellsalzseife No. I. (Jobsodaseife), welt-
 bekannt als die beste Toiletteseife zur Herstellung
 und Erhaltung eines feinen Teints. — No. II. und
 No. III. gegen alle Unreinigkeiten der Haut und
 Hautkrankheiten.

Bad Krankenheiler
Seifengeist, wirksames Mittel gegen das
 Ausfallen der Haare, Schuppenbildung der Kopf-
 haut und als Waschmittel der Kopfhaut der Kinder.

Bad Krankenheiler
Pastillen, vorzüglich bewährt gegen Katarthe
 der Respirationorgane und der Verdauungswege,
 Husten, Verschleimungen, Appetitlosigkeit, Verda-
 ungsbeschwerden und Magensäure.
 Zu beziehen in Karlsruhe bei
Ernst Glos & Sohn,
Friedr. Blos, F. Wolff & Sohn's Detail,
E. Wolf Wittwe, Parfümeriehandlung, Karl-
 Friedrichstraße 4.
 sowie durch die **Direction der Krankenheiler**
Quellen, Tölz in Oberbayern. 17.11.

Kampfer und bestes untrügliches
Insektenpulver empfiehlt
Friedrich Herlan,
 3.3. Kaiserstraße 100.

Im
Blutläuse, Raupen,
Schildläuse, Blattläuse
 und sonstige Insekten von sämtlichen Pflan-
 zenstheilen zu vertilgen, benütze man die von
 Herrn **Sofrath Dr. Neßler** vorgeschrie-
 bene und bei mir zusammengeordnete
Insektentinktur.
Julius Dehn,
Drogen-Handlung,
 Zähringerstraße 55.

Fußbodenglanzlad
 in jeder beliebigen Farbe, schnell und hart
 trocknend, empfiehlt bestens
L. Bürger Wittwe,
Maler und Tüncher,
 Hirschstraße 25.
 Auch wird das **Lackieren** der Fußböden
 besorgt und billigst berechnet.

Corsetten
 à M. 1.—
 bis zu den feinsten Sorten sind stets in
 allen Weiten vorrätig.
Heinrich Cramer,
 Kaiserstrasse 189.

Seidene Damenhandschuhe
 sind wieder in großer Farbauswahl vor-
 rätig, bei
 2.2. **Weiss & Kölsch.**

Knaben-Hüte
 in allen neuen Formen, Farben und
 Qualitäten von den billigsten Erzeug-
 nissen dieser Branche bis zu den feins-
 ten, aparten Nouveautés empfiehlt
 die Strohhutfabrik 5.4.
L. Ph. Wilhelm.
 Formen, welche nicht mehr in allen
 Kopfweiten am Lager sind, werden
 zur Hälfte des Preises abgegeben.

Für corpulente Herren
 empfehle ich in solider Verarbeitung
 und eleganter Ausführung:
 Anzüge in Buckskin von M. 40 an,
 Anzüge in Waschstoffen " " 15 "
 Paletots u. Schwaloffs " " 28 "
 Beinkleider in Buckskin " " 15 "
 Sommerbeinkleider " " 8 "
 Sommer-Joppen " " 3 "
 bis zum elegantesten Genre.
Anfertigung nach Maas
 in bester Ausführung.
N. Breitbarth,
 Kaiser- u. Lammstraßen-Ecke.

Seidene & Flor-
Damenhandschuhe,
 Façon Jersey,
 neueste
Costume-Farben,
 elegantester Schnitt
 empfiehlt
Ludwig Oehl,
 Grossh. Hoflieferant,
 Kaiserstrasse 116.

12 Mark.



8.6.

Nürnberger Sackuhren
 mit vernickeltem Gehäuse M. 12,
 „ vergoldetem „ 17.
Garantie für richtigen Gang.
 Allein-Verkauf für Karlsruhe und Umgegend bei
G. Schmidt-Staub, Hofuhrmacher,
 77 Zähringerstrasse, neben der Kaiserl. Reichspost.

Atelier für Zahnersatz,
Plombiren, schmerzloses Zahnziehen mittelst Lachgas.
Heinrich Allers,
2.2. 153 Kaiserstraße 153,
gegenüber dem Museum.
Schönendste Behandlung. Billige Preise.

Atelier für Zahnersatz und Plomben
von **Carl Krane,** Kaiserstraße 205.
Künstliche Gebisse, schön, zweckent-
sprechend und naturgetreu.
Plombirungen schmerzlos und dauerhaft.
Schmerzlose Zahnoperationen mittelst
Lachgas.
Reelle Bedienung, civile Preise.

L. Doering Nachf.

Visitenkarten
von M. 1.- an
per 100.

Karlsruhe
Kaiserstr. 159.

Maffiabast

zum Binden von Pflanzen, Neben-
z. empfiehlt die Samenhandlung
Carl Weiss,
2.2. 96 Bähringerstraße 96.

A. Männing Wittwe,

Herrenstraße 6.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß
ich Herrenstraße 6, neben Herrn Hofblechner
Mayerle, wohne.
Bouquets und Kränze werden wie bisher
nach neuestem Geschmack bei pünktlicher Be-
dienung gebunden, was hiermit empfehlend an-
zuzeigen mich beehre.

Sezlinge

von Sommerfiorblumen in größter Sor-
tenauswahl empfiehlt
Niederlage Waldstraße 38,
2.2. **W. Ohlmer.**

Muhrkohlen:

Stückkohlen, Rußkohlen und
Fettschrot, sehr stückreich, frei vor's
Haus geliefert, zu billigsten Sommer-
preisen empfiehlt 6.2.

R. Wolfmüller,

Ecke der Rüppurrer- und Werderstraße.

Muhrkohlen,

erste Sorte, empfiehlt ab Schiff Magau
Chr. Kaltenbach,
Holz- und Kohlengeschäft,
2.1. Adlerstraße 4.

2.2. Neue Karte!

— Schönmünzach, Hornisgrinde, Mummelsee,
Ruhestein, Allerheiligen, Oppenau, Buslucht,
Kniebis, Rippoldsau, Freudenstadt —
Maßstab 1: 50,000
von **M. Wälde.** — Preis nur M. 1.
Alleinverkauf für Karlsruhe bei
Müller & Gräff,
(Bähringerstraße 94 und Seminarstraße 6).

Knaben-Anzüge und Paletots,

stets das **Neueste** was die **Mode** bietet, in großer Auswahl vor-
rätzig zu sehr billigen Preisen.

Zurückgesetzt

einige Hundert Knaben-Anzüge,

von den besten Stoffen verarbeitet,

reeller Werth von 10 — 20 Mark,

werden von **M. 5 — 10** ausverkauft.

A. Herzmann & Cie.,

Kaiserstraße 161.

4.3.

M. Reutlinger & Cie.,

Möbelfabrik,

Kronenstrasse 10.



Wir gestatten uns, hierdurch ergebenst anzu-
zeigen, daß unser Lager in completen

**Salon-, Eß-, Wohn-,
Schlaf- und Arbeits-
Zimmer-Einrichtungen**

in kunstgewerblicher meisterhafter Durchführung
stets auf's Reichhaltigste sortirt ist, und sind
wir in der Lage, bei Verwendung von nur
vorzüglichen Materialien bei der Herstellung die

billigsten Preise

zu stellen.

6.2.
Übernahme ganzer Einrichtungen nach vor-
liegenden oder gegebenen Entwürfen.

Mehrjährige Garantie.

Saison 1884!

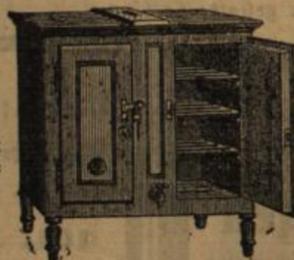
EISSCHRAENKE

vorzüglichster Construction,

Neu!

„Geschützt.“

Mit herausnehmbarem, starkem
Eisblech und vorn mit ff. ver-
nickeltem Wasserabflaßhahn.



Neu!

„Patentanmeldung“
einer neuen Einrichtung, welche
das lästige Schwitzen des innern
Eisbehälters verhütet.

saubere und solide Ausführung,

für Kunst- wie Natureis gleichgut zu verwenden, empfiehlt für Haushaltungen in 10 verschiedenen
Größen unter Garantie größter Kühlfähigkeit

Wilhelm Göttle,

150 Kaiserstraße 150.

Extraschränke für Hotels, Restaurationen, Flaschenbiergeschäfte, Fleischereien,
Wolkereiwirtschaften zc. zc. werden in kürzester Zeit und mit beliebigen Einrichtungen ver-
sehen angefertigt.

Zeichnungen und Preise gratis und franco.

NB. Die von letztjähriger Saison noch am Lager habenden Eischränke, anerkannt
vorzüglichsten Systeme, verkaufe in Anbetracht der an den diesjährigen Schränken angebrachten
Neuerungen zum **Selbstkostenpreise.**

Hôtel Prinz Wilhelm
 empfiehlt seine guten und reinen **Fischweine**:
Weissen, von 40 Pf. an die Flasche.
Roten, " 60 " " "
 Im Faß entsprechend billiger.
Fr. Sachs.

Apfelwein,
 selbstgekelterter, wird in kleineren und
 größeren Gebinden abgegeben.
Anton Kilber,
 6.2. Karlstraße 40.

Kartoffeln! Kartoffeln!
 per Sester 50 Pf. empfiehlt
B. Kühn,
 3.1. Herrenstraße 16.

*3.1. **Frischgemolkene Milch**
 per Liter 18 Pf. verkauft
Gallmann, Schweizer, Augartenstraße 16.

Liederfranz.
 33. Am Himmelfahrtstag, den 22. d. M.,
 veranstalten wir einen
Sängerausflug
 nach Langensteinbach.
 Abfahrt 7^u mit Dampfbahn nach Durlach.
 Unsere verehrlichen passiven Herren sind hier-
 zu ebenfalls freundlichst eingeladen.
Der Vorstand.

Constantia.
 Katholischer Männerverein.
 Nächsten Donnerstag den 22. Mai (Christi Him-
 melfahrtstag) 22.
Ausflug nach Jöhligen.
 Abfahrt 1^u Nachmittags.
 Wegen der für Gesellschaften von über 30 Per-
 sonen gewährten Preisermäßigung wollen die Theil-
 nehmer sich längstens bis Mittwoch Abend bei ei-
 nem der nachstehend bezeichneten Herren anmelden:
 Kaufmann **W. Grimm, Dessart, Buchbinder**
Dorer und **Gezellenhausvater Maas.** Nicht vor-
 her Angemeldete wollen am Donnerstag wenigstens
 20 Minuten vor Abgang des Zuges am Bahnhofe
 sich einfinden.
 NB. Der Ausflug findet auch bei ungünstiger
 Witterung statt.
Der Vorstand.

Polyhymnia.
 Ein laut Circular auf Mittwoch den 21. Mai
 angekündigte gefällige Zusammenkunft findet auch
 bei ungünstiger Witterung statt.
Der Vorstand.

J. O. O. F.
H. L. Nr. 6.
 9 Uhr.

Großherzogliches Hoftheater.
 Mittwoch den 21. Mai. Theater in Baden.
 31. Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt:
Die Maler. Lustspiel in drei Akten von
 Adolf Wilbrandt. Elise: Fräulein Gläser,
 vom Herzoglichen Hoftheater in Dessau, als
 Gast. Anfang halb 7 Uhr.
 Donnerstag den 22. Mai. II. Quartal.
 68. Abonnements-Vorstellung. **Der Wider-
 spenstigen Zähmung.** Komische Oper
 in vier Aufzügen, nach Shakespeare's gleich-
 namigem Schauspiel frei bearbeitet von J. B.
 Widmann. Musik von Hermann Götz. An-
 fang halb 7 Uhr.

125 **Kaiserstrasse** 125

= Das Schuhwaaren-Lager =
N. A. ADLER

empfehlte in nur prima Waare seine enorme Auswahl
 Damen-, Herren- und Kinder-Schuhe
 und Stiefel
 in den einfachsten wie in den hochfeinsten Sorten, und
 mache besonders auf meine **großartige Collection**
= Wiener Damen- und
Herren-Schuhwaaren =
 aufmerksam.

Preis-Courant.
— Für Damen: —

- Wichsleder-Zugstiefel** mit Einsatz à M. 5.—.
- Kalbleder-Zugstiefel** in schöner und
solider Ausführung à M. 6.50.
- Lackstiefel**, 6 Zoll hoch à M. 6.50.
- Zebraleder-Stiefel**, elegant u. dauerhaft à M. 7.—.
- Wiener Damen-Lackbesatzstiefel**,
6 Zoll hoch, gelb genäht, Handarbeit à M. 8.—.
- Stramin-Pantoffeln** mit Absätzen von M. 1.25 an.
- Zeng-Pantoffeln** von M. 1.80 an.
- Alle Sorten einfache sowie feine Hausschuhe. ■
- **Hochelegante Wiener Damenzug- u. Knopf-
Stiefel** in Kid-, Lack-, Barchette-, Chevreau-
und Seehundleder von M. 7.— an bis zu
M. 18.—.

= Promenade-Schuhe =
 (deutsches und Wiener Fabrikat)

von **M. 4 an** bis zu den hochfeinsten Sorten in allen
 Lederarten.

— Für Herren: —

- Zugstiefel**, zwischensohlig von M. 6 an,
- Zugstiefel**, " solid gearbeitet von M. 7 an,
- Zugstiefel** in feinem Wichsleder, ge-
walkt, mit einfacher oder aufgelegter
Doppelsonhle à M. 8—9,
- I^o Kalbleder-Stiefeletten** (Wiener Waare,
vorzüglichste Passform) à M. 10, 12—14,
- Halbschuhe** in Wichs-, Kid-, Kalb-,
Chevreau- und Lackleder schon von M. 6 an
bis zu M. 12,
- Mohrstiefel, Jagdschuhe, Pantoffeln** etc.
- In Knaben-, Mädchen- und Kinder-
Schuhwaaren**

unterhalte ich stets ein außerordentlich großes
 Lager einfacher billiger sowie feinsten Schuhe,
 Stiefeln und Pantoffeln in allen erdenklichen
 Sorten zu entsprechend billigen und realen
 Preisen.

125 **Kaiserstrasse** 125

Anfertigung nach Maß

Reparaturen werden bestens besorgt.

Strohhutfabrik W. Pfeifer,

Kaiserstrasse 205, nächst der Waldstrasse,

empfehl:

Damen- & Kinderstrohhüte,

das grösste Lager
neuer, eleganter Façons in allen Farben.

Garnirte Damen- & Kinderhüte

von einfachster bis feinsten Ausführung.

Blumen, Federn, Garnituren etc.

zu billigen, festen Preisen.

Strohhutwäsche

in
vorzüglicher Ausführung.

Anfertigung neuer Strohhüte

innerhalb
weniger Stunden.

Herren- & Knabenstrohhüte,

das Neueste,
was die Mode in Formen und Farben bietet.

Aechte Panamahüte,

englische Fabrikate, weiss und farbig.

Palm- & Manillahüte etc.

in grösster Auswahl.

Eine Parthie zurückgesetzter Strohhüte von 50 Pf. an.

Die Vereinigte Schreiner-Genossenschaft Karlsruhe

bringt andurch ihr

Möbelmagazin Kaiserstrasse 223

in empfehlende Erinnerung und erlaubt sich, einem geehrten Tit. Publikum sich zur Anfertigung von **Einzel-**
sowie **Polstermöbeln** und **ganzer Einrichtungen** bestens zu empfehlen.

**Preise billigt. Reelle Bedienung. Mehrjährige Garantie. Ausführung
stylgerecht. Entwürfe und Vorschläge gratis.**

Eintritt frei.

Die Pianino's von **H. Vögelin** in Karlsruhe wurden gespielt, geprüft und
auf's Wärmste anerkannt durch: Eugen d'Albert, L. Adolpha Le-Beau, Leo Bauer, H. Giehne,
Wm. Kalliwoda, Dr. Franz Liszt, Martha Remmert, Eduard Reuss, Cornelius Rübner, Ernst
Spiess, C. Saint-Saëns und Andere. 4.1.

Kinderwagen

in schönstem Assortiment zu billigen, festen Preisen empfiehlt

F. Wilhelm Doering,

10.3. Ecke der Ritter- und Bähringerstrasse.

Geschäfts-Empfehlung.

Täglich frische süsse Milch, sowie Sauermilch, feinste süsse Rahm-
butter, Kochbutter, Eier, sowie weissen Käse empfiehlt die Milch-
niederlage des Freiherrl. Gutes Damnhof.

Adalbert Maisch,

3.2. Douglasstrasse 18.

Ruhrkohlen.

Die erwartete Schiffsladung ist eingetroffen, und empfehle ich daraus:

prima stückreiches Fettschrot,
" **stückreiche Maschinenkohlen**

zu den billigsten Preisen.

Adolf Römhildt,

2.1. Akademiestrasse 1.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

[Aus der Karlsruher Zeitung].

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben sich unter dem 3. Mai d. J. gnädigst bewogen
gefunden, den nachbenannten Höchstihren Orden vom
Bähringer Löwen zu verleihen und zwar:

das Großkreuz:

dem Senator Grafen Bardeano, Königlich Italieni-
schen Präfecten in Palermo;

das Kommandeurkreuz I. Klasse:

dem Päpstlichen Konservator M. de Rossi in Rom;

das Kommandeurkreuz II. Klasse mit Eichenlaub:

dem Vörschafftrath bei der Kaiserlich Deutschen Vörs-
schaft in Rom, Grafen Arco;

das Kommandeurkreuz II. Klasse:

dem Direktor der Zoologischen Station in Neapel,
Professor Dohrn;

das Ritterkreuz I. Klasse mit Eichenlaub:

dem Direktor der Königl. Museen in Palermo,
Professor Salinas, und dem Hauptmann vom Königlich
Preussischen Generalstab von Engelbrecht, kommandirt
bei der Kaiserlich Deutschen Vörschaft in Rom;

das Ritterkreuz II. Klasse:

dem Bürgermeister Signore d'Alfi in Corneto.

Ferner haben Seine Königliche Hoheit der
Großherzog gnädigst geruht, dem Gärtner Stecher
in Palermo die kleine goldene Verdienstmedaille
zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben unter'm 13. Mai d. J. gnädigst geruht, dem Direktor
der Universitäts-Augenklinik in Heidelberg, Hofrath Pro-
fessor Dr. Otto Becker, den Charakter als Gehelme
Hofrath zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben unter'm 13. Mai d. J. gnädigst geruht, den Ge-
werbeschul-Hauptlehrern Karl Ferdinand Scherer in
Bruchsal und Friedrich Wilhelm Schwab in Ueberlingen
die Staatsdiener-Eigenschaft zu verleihen.